

## Neustart mit dem Hilarischiessen ist gelungen

Mit drei Schiesstagen zu Jahresbeginn erlebte das Hilarischiessen mit der Pistole in Flurlingen nach vierjähriger Pause wieder einen Neustart. Dabei verzeichnete der organisierende Verein PC Flurlingen Ausseramt 125 Teilnehmer.



Roland Müller

Anfangs Januar 2020 fand letztmals das traditionelle Hilarischiessen mit der Pistole 25/50m in Flurlingen statt. Nachdem Corona 2021 und 22 eine Durchführung verhinderte und man 2023 aussetzte, wagte man nun anfangs 2024 mit der 62. Ausgabe den Neustart. Dieser ist durchaus gelungen, wie ein Blick in die Sektionsrangliste zeigt. Zugleich konnten auch die zahlreich benötigten Hilfskräfte rekrutiert werden, so dass ein reibungsloser Schiessbetrieb in beiden Ständen gewährleistet werden konnte. „Wir sind überzeugt, dass dieser Schiessanlass anfangs Jahr ideal als Wettkampf in das Jahresprogramm während dem Winter passt“, zeigte sich Vereinspräsident Ralph Liska überzeugt. Insgesamt reisten die 125 Schützen aus 32 verschiedenen Vereinen an und haben den obligatorischen Vereinsstich geschossen. 106 schossen zudem auf 25 m den Auszahlungsstich. Weitere 84 Teilnehmer kombinierten den Sektionsstich mit dem Chäs-Stich, wo jeweils die ersten 5 Schuss gewertet worden sind.

OK-Präsident Ralph Liska bedauerte etwas, dass aus dem Bezirk Andelfingen nur noch mit dem PSV Berg a.l. ein zweiter Verein genügend Pflichtschützen für die Sektionsrangliste mobilisieren konnte. Da

aber nun bereits feststeht, dass auch 2025 anfangs Jahr das Hilarischiessen stattfinden wird, hofft er und der PC Flurlingen – Ausseramt, dass die Vereine diesen Anlass mitten im Winter auch in das kommende Jahresprogramm aufnehmen, so dass auch die Teilnehmerzahlen aus dem Weinland gesteigert werden können.



*Das Suchen der Treffer ist auf der grossen Scheibe durchaus anspruchsvoll.*

### Anspruchsvolle Morgartenscheibe

Speziell am Hilaristich auf 50m Distanz ist die sogenannte Morgartenscheibe F100/5. Dieses historische Scheibenbild wird seit über 65 Jahren auch am traditionellen „Morgartenschiessen“ verwendet. Sie gilt als sehr anspruchsvolles Scheibenbild, da es auf diesem keinen eigentlichen Zielpunkt gibt. Die Punktekreise 1 bis 5 sind

## Hilarischiessen

Flurlingen Ausseramt, Januar 2024

Medienmitteilung

oval angebracht, wobei die das Zentrum der 5 unterhalb der Scheibenmitte liegt. Da die Scheibe auch mit 50 cm Breite sehr schmal ist, kann sind nur die Felder mit fünf bis drei Punkten vollständig. Die übrigen beiden fehlen beidseitig.



*Das Hilarischiessen wird auf 50m auf der sogenannten Morgartenscheibe ausgetragen.*

Das Programm für den kommandierten Wettkampf umfasst zwei Probeschüsse. Danach folgen je 2 Schuss, 3 Schuss und 5 Schuss in Serie in je 40 Sekunden. Diese Schwierigkeit widerspiegelt sich auch in den geschossenen Resultaten.



*Zum Schiessen mit der Pistole gehört auch das Kleben.*

Die besten Einzelresultate liegen bei 46 Punkten und die Auszeichnungsquote ist mit 40,8 Prozent eher tief ist. Dabei sind aber beachtliche Unterschiede zu verzeichnen, indem die Teilnehmer mit der OP 7,65 beachtliche 70 Prozent erreichten, während es mit der OP 9.00 nur 31,9 Prozent waren.

### **PS Diessenhofen und Walter Baumgartner gewinnen**

In der Sektionsrangliste schafften es von den 32 beteiligten Vereinen nur deren sieben die Aufnahme in die Sektionsrangliste, welche von den PS Diessenhofen mit 40,632 Punkten deutlich vor den Gastgebern mit 38,946 Punkten und der SG Dörfingen mit 36,876 Punkten angeführt wird. Den Vereinsstich gewann mit 46 Punkten Walter Baumgartner (PS Pfäffikon ZH) vor den punktgleichen Daniel Schärer (PC Flurlingen – Ausseramt), Roland Wiesendanger (FS Töss), Elias Zois (PS Witerig) und Michael Staubli (PC Rafzerfeld). Im Chäs Stich 50m mit einer Auszeichnungsquote von 39,3 Prozent führte Roland Wiesendanger mit 25 Punkten vor Walter Baumgartner, Ueli Buxtorf (PC Flurlingen – Ausseramt), Andrea Berghändler (PC Rafzerfeld) und Michael Staubli mit je 23 Punkten die Rangliste an. Im Auszahlungsstich 25m wurde deutlich besser geschossen, indem 71 von 106 Teilnehmern dank den entsprechenden Resultaten eine Bargabe erhalten hatten. Mit 100 Punkten hat Fabian Schäfli (SV Winterthur – Veltheim) souverän gewonnen. Je 99 schossen Walter Baumgartner, Arnim Beuschel (PC Flurlingen – Ausseramt), Thomas Huber (PSV Niederwenigen), Stefan Kubli (PS Andelfingen), Michael Staubli und Christian Huber (PS Dietikon).